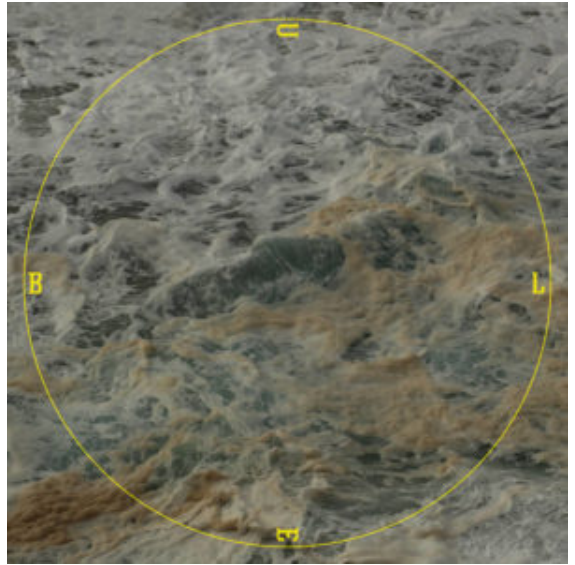


Red On – Metallic Blue (EP)



Credit: Meike Männel

(16:26, Digital, Vinyl, Verydeeprecords, 2022)

Nur drei Monate nach dem 2021er Studioalbum „Drums“ legt der Nürnberger Produzent und DJ *Philipp Dittmar* alias Red On gleich noch einen nach und präsentiert mit seiner EP „Metallic Blue“ gleich vier neue Stücke. Neue Stücke? Pustekuchen! Denn „Metallic Blue“ ist keineswegs eine EP mit frischer Musik, sondern eigentlich nicht mehr als eine Singleauskopplung aus „Drums“, die zudem zwei Remixe und eine Alternative Version von insgesamt drei verschiedenen Liedern beinhaltet, die bereits auf dem Album vertreten waren.

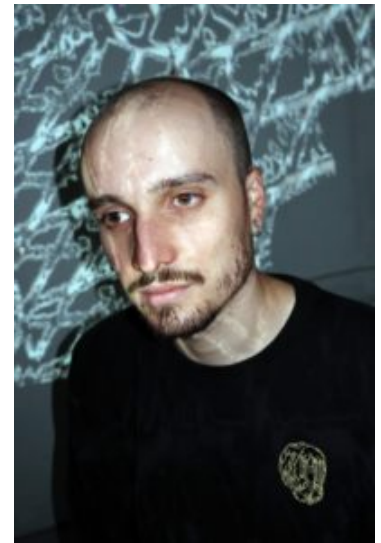
War schon „Drums“ mit seiner Mixtur aus Krautrock, Drum’n’Bass, Electronica, Ambient, Synthwave, und Post Rock nur bedingt für Freunde des Progressive Rock empfehlenswert, so gilt dies für die „Metallic Blue“ EP umso mehr. Zwar erinnert die Single-Version des titelgebenden Stückes entfernt an Archive, doch vor allem die Remixe von ‚Theme For March‘ und ‚Metallic Blue‘ orientieren sich noch stärker an den Elektro-Tanzböden als zuvor schon die Originale. Der Schweizer Produzent *Belia Winnewisser* verleiht ‚Theme For March‘ mit seinen wuchtigen Bässen dabei groovigen Tiefgang, während

Giovanni Raabe aka *Brnjsmín* dem Titelstück ein wenig die Monotonie nimmt, da sie weniger den Gesang *Bird Berlins* in den Fokus des Stückes stellt. Das atmosphärische Dub-Stück ‚Night, All‘ ist zudem in einer Blue-Version vorhanden, welches dem Original einen leicht düster-dystopischen Anstrich verleiht.

Alles in allem enthält diese EP Club-orientierte Neu-Interpretationen, die ein dystopischeres Ambiente austrahlen als die drei Originale. Für die Elektronik-Liebhaber unter den Red On-Anhängern könnte diese Variante eventuell die interessantere sein. Für Prog- und Kraut-Fans dagegen, denen „Drums“ schon zu sehr im IDM verankert war, ist diese Aufnahme aller Wahrscheinlichkeit nach ein Rotes Tuch.

Bewertung: 7/15 Punkte

Metallic Blue EP by Red On



Credit: Meike
Männel

Tracklist:

1. ‚Metallic Blue‘ (feat. Bird Berlin) [Single Version] (5:09)
2. ‚Night, All‘ [Blue Version] (3:58)
3. ‚Theme For March‘ [*Belia Winnewisser* Remix] (3:16)
4. ‚Metallic Blue‘ (feat. Bird Berlin) [*Brnjsmín* Remix] (4:03)

Bestzung:

Philipp Dittmar
Bernd Pflaum
Philipp Schärkel
Jakob Seitz
Stefan Rölle

Surftipps zu Red On:
Facebook (Verydeeprecords)
Instagram (Verydeeprecords)
Bandcamp
Soundcloud (Verydeeprecords)
YouTube
Spotify
Discogs
Rezension: „Drums“ (2021)

Abbildungen: Alle Abbildungen wurden uns freundlicherweise von Verydeeprecords zur Verfügung gestellt.